

350 Höhenmeter zum Potzbergturm

LEICHTATHLETIK: Es ist der fünfte und vorletzte Lauf beim Pfälzer Berglaufpokal: die 39. Auflage des Potzberglaufs am Samstag. Etliche ambitionierte Teilnehmer brauchen noch Punkte für die Gesamtwertung. Die Kuseline startet das Rennen.

VON ERIC SAYER

GLAN-MÜNCHWEILER/MATZENBACH. Noch ist im Pfälzer Berglaufpokal alles offen: Am kommenden Samstag, dem 9. November, wird der 39. Potzberglauf ausgetragen – der fünfte und vorletzte Lauf der diesjährigen Serie. Der anspruchsvolle Kurs führt die Teilnehmer hoch hinauf zum „König des Westrich“ und wird zur entscheidenden Bühne im Wettkampf um die Pokalwertung.

Aktuell führt Lennart Nies vom TV Maikammer die Gesamtwertung mit 1166 Punkten aus vier bisherigen Wertungen an und hat damit einen Vorsprung von 31 Punkten auf Tobias Fischer vom „Last Resort Mountain Team“. Doch die Verfolger, Jonas Lehmann (TuS 06 Heltersberg) mit 882 Punkten und Leander Fink (TV Alzey) mit 879 Punkten, könnten mit einem herausragenden eigenen vierten Ergebnis noch in den Kampf um den Gesamtsieg eingreifen.

Bei den Frauen liegt Lara Eckhardt vom LAZ Frankenthal mit 950,71 Punkten in Führung. Die fünfmalige Pokalsiegerin Simone Raatz (ASC Darmstadt) gilt dennoch als ernsthafteste Anwärterin auf den Sieg. Ihr Rückstand auf Eckhardt ist darauf zurückzuführen, dass sie bislang nur an drei Läufen teilgenommen hat. Ein starkes Ergebnis am Samstag könnte Raatz jedoch an die Spitze der Gesamtwertung katapultieren. Bereits im vergangenen Jahr konnte sie den Potzberglauf für sich entscheiden.

Der TuS Glan-Münchweiler, der die Veranstaltung organisiert, rechnet mit etwa 160 Teilnehmern, wie Organisator Rainer Lang berichtet. Um 14.30 Uhr werden Kuseline Mariana Varejão Pinheiro und Bürgermeister Christoph Lothschütz das Rennen im Matzenbacher Ortsteil Gimsbach starten. Die Strecke führt über 8,2 Kilometer durch Neunkirchen und Föckelberg hinauf zum Potzbergturm, wobei die Läufer einen Höhenunterschied von rund 350 Metern überwinden müssen.

Interessanterweise ist der Titelver-



Ambitioniert: ein Teil des Läuferfeldes des 38. Potzberglaufs des TuS Glan-Münchweiler in Föckelberg.

FOTO: SAYER

teidiger Lennart Nies bislang noch nicht auf der Anmeldeliste zu finden, während Simone Raatz, eine der erfolgreichsten Bergläuferinnen der letzten Jahre, ihre Teilnahme zugesagt hat. Die Siegerehrung wird im Anschluss

an den Lauf in der Glantalschule in Glan-Münchweiler stattfinden.

Der veranstaltende TuS Glan-Münchweiler bittet Anwohner und Autofahrer um Verständnis für eventuelle Behinderungen auf der Lauf-

strecke zwischen 14 Uhr und etwa 15.30 Uhr. Der letzte Lauf der Serie, der 30. Kalmitlauf, findet eine Woche später in Maikammer statt und wird das Finale des diesjährigen Pfälzer Berglaufpokals markieren.